



POST-COVID
SCHWERPUNKT
KLINIK



INFORMATIONEN FÜR PATIENTINNEN UND PATIENTEN

MEDICLIN Klinik Reichshof
Reichshof-Eckenhagen

Fachklinik für Neurologie
Fachklinik für Psychosomatik und Psychotherapie
Fachklinik für Pneumologie

MEDICLIN
KLINIK REICHSHOF



ÜBER MEDICLIN

Zu MEDICLIN gehören deutschlandweit 32 Kliniken, sechs Pflegeeinrichtungen und zehn Medizinische Versorgungszentren. MEDICLIN verfügt über rund 8.300 Betten / Pflegeplätze und beschäftigt rund 10.000 Mitarbeiter*innen.

In einem starken Netzwerk bietet MEDICLIN den Patient*innen die integrative Versorgung vom ersten Arztbesuch über die Operation und die anschließende Rehabilitation bis hin zur ambulanten Nachsorge. Ärzt*innen, Therapeut*innen und Pflegekräfte arbeiten dabei sorgfältig abgestimmt zusammen. Die Pflege und Betreuung pflegebedürftiger Menschen gestaltet MEDICLIN nach deren individuellen Bedürfnissen und persönlichem Bedarf.

Die Einrichtungen der MEDICLIN haben sich einem gemeinsamen hohen Qualitätsstandard verpflichtet. Zugleich hat jede Einrichtung ein eigenständiges Leistungsprofil und ist innerhalb ihres Bereiches spezialisiert – so auch die MEDICLIN Klinik Reichshof, die unter einem Dach die Fachkliniken für Neurologie, Psychosomatik und Psychotherapie sowie Pneumologie vereint.

Die MEDICLIN steht für eine bedarfsgerechte, bereichsübergreifende Abstimmung von Versorgungsschritten. Denn ein gut abgestimmtes Leistungsangebot – von der Diagnostik über die Therapie bis hin zu Schulung, Beratung und Nachsorge – bietet die beste Möglichkeit, schnell wieder gesund zu werden bzw. gesund zu bleiben.

MEDICLIN – ein Unternehmen der Asklepios-Gruppe.

INHALT

01	Fachbereiche	I 04
	> Fachklinik für Neurologie	I 05
	> Fachklinik für Psychosomatik und Psychotherapie	I 06
	> Fachklinik für Pneumologie	I 08
	> POST-COVID Schwerpunkt Klinik	I 10
02	Diagnostik und Therapie	I 12
03	Therapeutische und pflegerische Betreuung	I 14
04	Ausstattung	I 15
05	Spezielle Techniken und Qualifikationen	I 18
06	Nützliche Hinweise	I 20
07	Rund um die Klinik	I 22
08	Anreise und Abreise	I 24
09	Kontakt / Ansprechpartner*innen	I 25
10	Notizen	I 27

© MEDICLIN

Stand: September 2024

Z / Unternehmenskommunikation, Offenburg

Text: MEDICLIN Klinik Reichshof, Reichshof-Eckenhagen

Fotos: MEDICLIN, AdobeStock

Satz und Layout: Tine Klußmann, www.TineK.net

WILLKOMMEN IN DER MEDICLIN KLINIK REICHSHOF

Unser erfahrenes und motiviertes Team von Ärzt*innen, Psycholog*innen, Therapeut*innen, Pflegekräften und Pflegetherapeut*innen, Service- und Wirtschaftspersonal wird Sie in den kommenden Wochen betreuen.

Wir möchten durch eine individuell abgestimmte und fachgerechte Behandlung Ihre seelische und körperliche Gesundheit verbessern. Gleichzeitig ist es unser Anliegen, dass Sie sich bei uns wohl fühlen. Eine erfolgreiche Rehabilitation liegt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besonders am Herzen. Wir haben stets ein offenes Ohr für Ihre Wünsche und Bedürfnisse, aber auch für Ihre Ängste und Sorgen. Bitte zögern Sie nicht, sich bei Fragen an uns zu wenden.

Zugleich sind wir für die stetige Verbesserung und Weiterentwicklung unserer angebotenen Leistungen auch auf Ihre Unterstützung angewiesen. Deshalb erhalten Sie im Verlauf Ihres Aufenthaltes einen Fragebogen, in dem Sie verschiedene Aspekte unserer Klinik und Ihrer Behandlung beurteilen können.

Diese Informationen sind wichtiger Bestandteil für die patientengerechte Gestaltung unseres Leistungsangebotes. Wir würden uns freuen, auf Ihr Lob und Ihre konstruktive Kritik zählen zu dürfen.

Wir wünschen Ihnen einen erholsamen und erfolgreichen Aufenthalt bei uns in der MEDICLIN Klinik Reichshof.

Herzlichst
Ihre Klinikleitung





01

FACHBEREICH

FACHKLINIK FÜR NEUROLOGIE

BEHANDLUNGSSCHWERPUNKTE

Wir behandeln und beraten jede Patientin und jeden Patienten entsprechend ihrem bzw. seinem Krankheitsbild und ihrer bzw. seiner individuellen körperlichen, psychischen und sozialen Bedürfnisse nach einem ganzheitlichen Therapiekonzept.

NEUROLOGIE

Die Fachklinik für Neurologie behandelt Patient*innen mit nahezu sämtlichen neurologischen Erkrankungen, insbesondere

- › nach Schlaganfall oder Hirnblutungen
- › mit entzündlichen Erkrankungen des zentralen Nervensystems, wie bspw. Multiple Sklerose
- › mit Bewegungsstörungen, wie bspw. Parkinson-Krankheit
- › mit Schluck-, Sprach- und Sprechstörungen (Aphasie, Dysarthrie)
- › nach Unfallfolgen des Gehirns, z.B. Schädel-Hirn-Trauma
- › mit diffusen Hirnschädigungen nach Reanimation
- › mit Erkrankungen des Rückenmarks oder seiner Wurzeln, z.B. nach Bandscheibenoperationen oder bei engem Spinalkanal (radikuläre und Querschnittssyndrome)
- › mit Muskelerkrankungen unterschiedlichster Herkunft
- › mit Tumorerkrankungen des Gehirns und deren Nachsorge
- › mit degenerativen und hereditären (erblichen) Erkrankungen

WEITERE SCHWERPUNKTE BILDEN

- › die Behandlung von Patient*innen nach stereotaktischen Eingriffen zur Tiefen Hirnstimulation
- › Sehtraining nach Gesichtsfeldausfällen und Augenbewegungsstörungen
- › Fahrtauglichkeitsbegutachtung, Begutachtung im Schwerbehindertenrecht
- › Ambulanz für Betroffene mit Schluckstörungen, Bewegungsstörungen und Spastik

Die Aufnahme erfolgt im Rahmen des medizinischen Heilverfahrens sowie der neurologischen Rehabilitation Phase C und Phase D. In einem interdisziplinären Therapiekonzept werden zusammen mit der Klinik für Pneumologie Patient*innen mit neuromuskulären Erkrankungen behandelt.





01

FACHBEREICH

**FACHKLINIK FÜR PSYCHOSOMATIK
UND PSYCHOTHERAPIE**

BEHANDLUNGSSCHWERPUNKTE

- Depressionen
(depressive Episoden, wiederkehrende depressive Störungen, depressive Verstimmungen)
- Erschöpfungszustände (Burn-out-Syndrom)
- Anpassungsstörungen
z.B. bei psychosozialen Konflikten, schweren körperlichen Erkrankungen,
nach Verlusterfahrungen, als Trauerreaktionen
- Belastungsstörungen nach einschneidenden Lebensereignissen
- chronische Schmerzstörungen
z.B. anhaltende somatoforme Schmerzstörungen,
chronische Schmerzen mit psychischen und organischen Ursachen,
Fibromyalgie als Ganzkörperschmerz
- Somatoforme und Somatisierungsstörungen
insbesondere funktionelle körperliche Störungen,
z. B. Reizmagen, Reizdarm, psychogene Herzbeschwerden, Hyperventilation
- Angststörungen, z. B. Panikstörung, Phobien, generalisierte Angststörung
- Schlafstörungen ohne organische Ursache
- Arbeitsplatzbezogene Störungen
- Stressfolgeerkrankungen
- Soziale Phobien

SIE LERNEN

- eigene Emotionen besser wahrzunehmen und anderen zu vermitteln
- das Selbstwertgefühl zu stärken
- selbstberuhigende Stabilisierungs- und Entspannungstechniken
sowie bessere Stress- und Schmerzbewältigungsstrategien,
um die eigenen Handlungsmöglichkeiten zu erweitern und Probleme besser lösen zu können
- stärkere Selbstfürsorge und Genussfähigkeit zu entwickeln
- soziale Kompetenz (Konflikt-, Kritik- und Beziehungsfähigkeit) zu erweitern
- Arbeitsfähigkeit wiederherzustellen



UNSER KONZEPT UMFASST FOLGENDE BAUSTEINE:

EINZELTHERAPIEN

In den therapeutischen Einzelgesprächen legen wir Therapieziele fest und bearbeiten individuelle Problembereiche. Die Einzeltherapie steht nicht im Mittelpunkt des Rehabilitationsaufenthalts und ergänzt lediglich die Gruppenbehandlungen.

GRUPPENPSYCHOTHERAPIEN

Unser therapeutischer Schwerpunkt liegt auf der Gruppenarbeit. Der zwischenmenschliche Austausch und soziale Kontakte haben im Rehabilitationskonzept einen wichtigen Stellenwert. Die Zuordnung zu den therapeutischen Gruppen richtet sich nach Ihrem Krankheitsbild.

Neben Basisgruppen, die sich mit Selbstsicherheitstraining, Problemlösetraining und Gesundheitstraining befassen, zielen die indikationsbezogenen Gruppen auf Ihr individuelles Krankheitsbild: etwa Angst-, Depressions-, und arbeitsplatzbezogenes Problemlösen.

01

FACHBEREICH

FACHKLINIK FÜR PNEUMOLOGIE



PNEUMOLOGIE

Die Fachklinik für Pneumologie behandelt Patient*innen mit folgenden Indikationen:

- Obstruktive Atemwegserkrankungen (Asthma bronchiale, Emphysem, COPD)
- Chronische Bronchitis
- Bronchiektasen
- Patient*innen mit restriktiver Ventilationsstörung, z.B. aufgrund von Thoraxdeformitäten
- Interstitielle Lungenerkrankungen z.B. Alveolitis, Fibrose
- Zustand nach Pneumonien
- Kryptogene organisierende Pneumonie
- Sarkoidose, Kollagenosen
- Autoimmunerkrankung der Lunge
- Erkrankung der Pleura
- Schlafbezogene Atmungsstörungen infolge obstruktiver oder zentraler Schlafapnoe, Thoraxdeformitäten etc. (nCPAP, BiPAP)
- Atemstörungen bei neuromuskulären Erkrankungen
- Zustand nach Operationen an Thorax und Lunge
- Zustand nach Lungenembolie
- Cor pulmonale
- Herz- und Kreislauferkrankungen in cardiopulmonalem Zusammenhang
- Patient*innen nach Lungentransplantation
- Patient*innen mit Tumoren der Lunge oder der Pleura

Versorgt werden Patient*innen aller Schweregrade einschließlich ggfls. einer individuellen Anpassung einer bereits etablierten Sauerstofftherapie und einer intermittierenden Heimbeatmung.

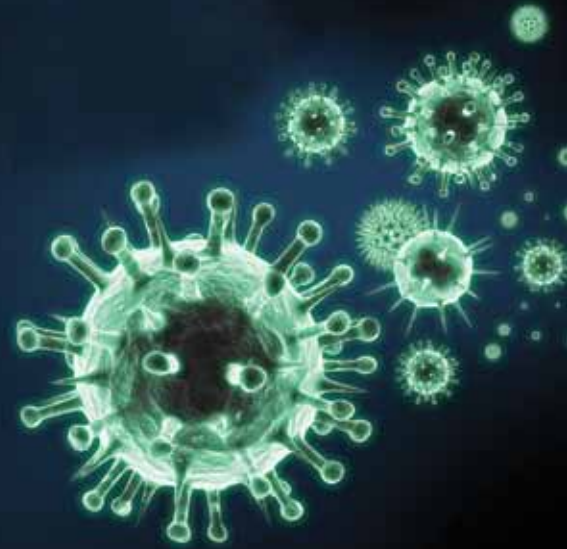
Dabei werden internistische Begleiterkrankungen wie z.B. Diabetes mellitus, arterielle Hypertonie, Niereninsuffizienz oder Schmerzen fachärztlich und ggfls. fachübergreifend behandelt.

BEHANDLUNGSSCHWERPUNKTE



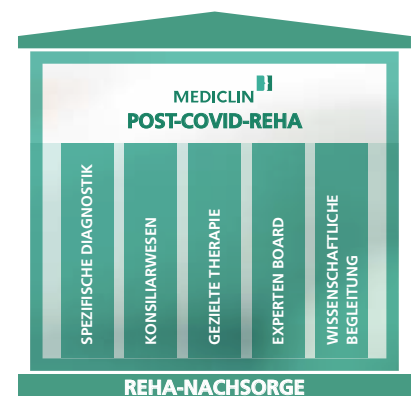
POST-COVID-SYNDROM:

SPEZIELLE REHA FÜR MENSCHEN MIT CORONA-LANGZEITFOLGEN



Wir sind spezialisiert auf die Behandlung von Menschen, die nach einer überstandenen COVID-19-Infektion mit Corona-Spätfolgen zu kämpfen haben:

- Ständige Müdigkeit und Schwäche (Fatigue) mit Minderbelastbarkeit
- Husten und Luftnot
- Nerven- und Muskelschmerzen
- Kopfschmerzen
- Schlafstörungen
- Verlust des Geruchs- und Geschmacksempfindens
- Konzentrations-, Aufmerksamkeits- und Gedächtnisstörungen
- anhaltende seelische und psychische Belastungen (häufig Depression und Angst)
- spezifische Folgen eines schweren Infektionsgeschehens z.B. Polyneuropathie



Interdisziplinäre Post-COVID-Reha bei MEDICLIN

Da es sich beim Post- oder Long-COVID-Syndrom um ein sehr komplexes Krankheitsbild handelt, ist der Behandlungsansatz immer multimodal – also zusammengesetzt aus Bausteinen verschiedener Fachbereiche. Dennoch erfolgen Diagnostik und Behandlung immer nach einem individuell zugeschnittenen Plan. Das interdisziplinäre Post-COVID-Reha-Programm beinhaltet eine standardisierte Diagnostik und einen übergreifenden fachärztlichen Expertenaustausch. Ein systematisches, standortübergreifendes konsiliarisches Netzwerk ist die Basis dieses Konzepts.

BEHANDLUNG DES POST-COVID-SYNDROMS IN DER REHA

Unser Schwerpunkt in der stationären pneumologisch und neurologisch ausgerichteten Therapie des Post-COVID-Syndroms liegt darin, die Krankheitssymptome zu bewältigen und zu therapieren.

SPEZIFISCHE ZIELE IN DER BEHANDLUNG VON BESCHWERDEN SIND

- › Neuropsychologisches Training von Aufmerksamkeit und Konzentration
- › Verbesserung der Atmungssymptome und der Luftnot
- › Verbesserung der körperlichen Leistungsfähigkeit, Kraft, Kondition und Fitness (Pacing)
- › Schulung im Umgang mit den Symptomen (Akzeptanz und Selbstwirksamkeit)
- › Reduzierung von körperlichen Krankheitssymptomen, Vertrauen in die eigene körperliche und seelische Belastbarkeit zurückzugewinnen
- › Verbesserung weiterer durch Organkomplikationen bestehender Erkrankungen

SPEZIFISCHE ZIELE IN DER PSYCHOTHERAPEUTISCHEN BEHANDLUNG SIND

- › Bewältigung der akuten Krankheit und der ggf. fortdauernden Folgen und Fördern der Lebensqualität
- › Stabilisierung der seelischen Situation
- › Wissen im Umgang mit Stress und Belastungssituationen erweitern
- › Verminderung von negativen Affekte wie Depression, Angst, Panik
- › Verbesserung der Selbstwahrnehmung und des Selbstwertgefühls
- › Erreichen einer gesunden Balance und Ausgeglichenheit
- › Erlernen von Strategien zur Krankheitsbewältigung

THERAPIE

- › Computergestütztes neuropsychologisches Training von Aufmerksamkeit, Konzentration und Gedächtnis
- › Atemmuskeltraining, Atemphysiotherapie, Reflektorische Atemtherapie
- › Ausdauertraining, Krafttraining, Körperliches Training
- › Schmerztherapie komplex (Physikalische Therapie thermisch / elektrisch, Physiotherapie, Psychotherapie, medikamentös)
- › Unterstützung bei eventuell noch erforderlicher Sauerstofftherapie oder nichtinvasiver Beatmung
- › Intensive psychologische Begleitung bei Posttraumatischer Belastungsstörung, Depression und fortbestehenden Ängsten
- › Erlernen von Coping-Strategien zur besseren Selbstwirksamkeit, Rhythmisierung und Minderung von Schlafstörungen
- › Anpassung der medikamentösen Therapie
- › Sozialberatung hinsichtlich sozialmedizinischer Fragen und einer Perspektive nach dem Reha-Aufenthalt



DIAGNOSTIK UND THERAPIE

Ihre Gesundheit und Ihre Arbeitskraft können nur dann wiederhergestellt oder verbessert werden, wenn Sie und wir vertrauensvoll und eng zusammenarbeiten.

Alle Mitarbeiter*innen der Klinik verstehen sich als Ihre Partner*innen, die Ihnen helfen, die nötigen und richtigen Schritte zur Gesundheit zu unternehmen. Unser Fachärztee-Team arbeitet interdisziplinär; dies ermöglicht eine optimale Patientenbetreuung. Ziel dieses Mitarbeiter-Teams ist es, gesundheitliche Beeinträchtigungen zu beheben, Verhalten positiv zu beeinflussen, Ängste abzubauen und psychisches sowie physisches Wohlbefinden wiederherzustellen.

Im Vordergrund unserer Therapien steht die Umsetzung eines ganzheitlichen medizinischen und psychosozialen Konzepts, das auf eine Besserung von Lebensqualität zielt.

So behandeln wir nicht nur Störungen der Funktion und deren Auswirkung, sondern beziehen den ganzen Menschen in seinem Lebenszusammenhang ein. Damit bewirken wir die Eindämmung von Gesundheitsschäden, die Reintegration in Alltag, Familie und Beruf, die Vermittlung einer bewussten und gesunden Lebensführung sowie die größtmögliche Selbstständigkeit und Unabhängigkeit in Alltagsfunktionen

Die rehabilitationsspezifische Diagnostik durch unsere Fachärzt*innen dient der individuellen Ausrichtung und Erfolgskontrolle des Rehabilitationskonzepts. Alle neu aufgenommenen Patient*innen werden zunächst am Aufnahmetag gründlich ärztlich untersucht.

Vorbefunde werden berücksichtigt und es werden – soweit erforderlich – fachübergreifende Konsiliaruntersuchungen innerhalb unserer Klinik durchgeführt.

Die apparative Ausstattung der Diagnostik in unserem Haus entspricht dem neuesten Stand.

Im Fachbereich Psychosomatik gibt es neben dem psychotherapeutischen Aufnahmegespräch noch weitere Diagnosebausteine wie

- Interviews, die das Krankheitsgeschehen im lebensgeschichtlichen Zusammenhang erfassen
- standardisierte Psychodiagnostik zur Verlaufskontrolle und Therapieprozessmessungen
- eine Analyse Ihrer Problemlösungsstrategien und Kompetenzen
- Ausdauer- und Leistungstests



REHABILITATIONSSPEZIFISCHE DIAGNOSTIK



03

THERAPEUTISCHE UND PFLEGERISCHE BETREUUNG

Eine erfolgreiche Behandlung – vor allem bei chronischen Erkrankungen – erfordert unterschiedlichste Therapieansätze.

**Alle unsere Therapeut*innen und Pflegekräfte arbeiten gemeinsam mit Ihnen an einem Ziel:
Wir möchten Ihren Allgemeinzustand und Ihre persönliche Lebensqualität verbessern.**

Eine Erkrankung trifft einen Menschen nicht nur körperlich. Regelmäßig sind auch der geistig-seelische sowie der soziale Bereich von der Krankheit betroffen. Daher basiert die Therapie in unseren Kliniken auf einem interdisziplinär ausgerichteten Konzept.

ZUR AUSSTATTUNG GEHÖREN INSBESONDERE:

- Bioimpedanzmessung (BIAS) zur Erfassung des Ernährungszustandes
- EKG mit Belastungs-EKG
- Langzeit-EKG
- Langzeit-Blutdruckmessung
- Standard-Röntgendiagnostik
- Sonographie (Abdomen-, Thorax-, Herz, Schilddrüsenultraschall sowie FKDS, Kompressionssonographie und cw-Doppler zur Untersuchung von Venen und Arterien)
- Magnetstimulation
- Elektrophysiologisches Labor (EEG, NLG, EMG)
- Neurologisches Ultraschalllabor zur duplex- und dopplersonographischen Untersuchung der hirnversorgenden Gefäße
- Endoskopische und radiologische Schluckuntersuchungen
- Starre Pharyngoskopie zur Diagnose von Stimmstörungen
- Lungenfunktionsprüfung
(Blutgasanalyse, Spirometrie, CO-Diffusionskapazität, Ganzkörperplethysmographie, Provokationstestung)
- Untersuchung auf Schlafapnoe (Polygraphie)
- Bronchoskopie
- Computergestützte Diagnostik kognitiver Funktionen
- Visuelle Diagnostik und quantitative Sehfelddiagnostik
- Alle gängigen neuropsychologischen Testbatterien und Einzeltestverfahren
- Labordiagnostik einschließlich Nervenwasseruntersuchung, mikroskopischer Untersuchung von Knochenmark und peripheren Blutaussstrichen, Gerinnungstest (Quickmessung bei Marcumareinnahme mittels CoaguChek® und INRATIO, Messung der Blutungszeit bei Funktionsstörungen der Blutplättchen)
- Restharnbestimmung
- Befüllungsanlage zur Auffüllung von Medikamentenpumpen

Es besteht die Möglichkeit der Videoanalyse und Dokumentation bei Bewegungsstörungen. Spezielle MRT- und CT-Untersuchungen werden in Kooperation mit der nahe gelegenen Neuroradiologie des Kreiskrankenhauses durchgeführt.

04

AUSSTATTUNG





PFLEGEDIENST

Dem Pflegedienst kommt innerhalb unseres Reha-Teams eine wichtige Aufgabe zu. Er steht Ihnen jederzeit zur Verfügung. Nach Ihrem Wechsel vom Akutkrankenhaus in die Rehabilitationsklinik unterstützen unsere Pflegekräfte und Pflegetherapeut*innen aktiv die pflegerischen und therapeutischen Maßnahmen. Gerne können die Angehörigen nach Absprache unter Anleitung in der Pflege mitarbeiten, sodass sie den Patient*innen zu Hause mit dem Erlernten weiterhelfen können. Erst mit zunehmender Selbstständigkeit wird die Pflege Schritt für Schritt reduziert.

PHYSIOTHERAPIE

Aufgabe der Physiotherapie ist die Förderung der Mobilität und Bewegungsfähigkeit der Patient*innen. Die krankengymnastische Abteilung arbeitet dabei hauptsächlich nach dem Bobath-Konzept; weitere Behandlungskonzepte sind orientiert an der Behandlungsmethode PNF, Basale Stimulation sowie Manueller Therapie. Gruppengymnastische Angebote dienen zur Ergänzung der vorrangig individuellen Einzeltherapien.

PHYSIKALISCHE THERAPIE

Darunter versteht man die gezielte Behandlung gestörter physiologischer Funktionen mit physikalischen Mitteln zur Schmerzlinderung. Es werden aus folgenden Modulen Therapien angewendet: Massage, Manuelle Lymphdrainage, Elektrotherapie, Inhalation, Thermotherapie, Hydrotherapie und Balneotherapie.

ERGOTHERAPIE

Die Ergotherapie widmet sich dem Training von Alltagsfunktionen, um bei den Patient*innen eine größtmögliche Selbstständigkeit bei alltäglichen Verrichtungen zu erreichen. Für jede Patientin und jeden Patienten ist neben Gruppenbehandlungen gewährleistet, dass auch einzeltherapeutische Behandlungen und Beratungen durchgeführt werden.

LOGOPÄDIE

Die Abteilung Logopädie in der MEDICLIN Klinik Reichshof versorgt Patient*innen mit Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen sowie Lähmungen im Gesichtsbereich nach einem Schlaganfall oder einer Hirnblutung, aber auch bei degenerativen Erkrankungen, wie z.B. Morbus Parkinson oder nach neurochirurgischen oder onkologischen Eingriffen.

Diese Störungen werden in der logopädischen Abteilung mit wissenschaftlich fundierten Maßnahmen und Techniken diagnostiziert und behandelt. Je nach Störungsbild findet die logopädische Therapie in Einzel- und/oder Gruppentherapie statt.

SPORTTHERAPIE

Die Sporttherapie umfasst bewegungstherapeutische Maßnahmen, die gestörte körperliche, psychische und soziale Funktionen kompensieren und regenerieren. Die Behandlungen beinhalten Mobilitätsförderung, Koordinationsschulung, Kräftigung, Herz-Kreislauftraining und allgemeine körperliche Aktivierung.

NEUROPSYCHOLOGIE

Zu den am häufigsten behandelten neuropsychologischen Störungen, für die jeweils ein dem aktuellen wissenschaftlichen Stand angepasstes Diagnose-Therapiekonzept existiert, gehören:

- > Orientierungsstörungen
- > Aufmerksamkeitsdefizite
- > Probleme des Lernens und des Gedächtnisses
- > Gesichtsfeldausfälle
- > Augenmotilitätsstörungen; Blickmotorikstörungen
- > Störungen der Handlungsplanung
- > Dementielle Syndrome
- > Affektveränderung
- > Störungen der Krankheitseinsicht
- > Psychische Fehlverarbeitung der Krankheits oder Unfallfolgen
- > Beratung und Aufklärung von Angehörigen

PSYCHOSOMATIK

Auf Grundlage der Diagnostik erstellen unsere Fachärzt*innen und Psycholog*innen einen individuellen Rehabilitationsplan, der auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist. Wir integrieren tiefenpsychologische, verhaltenstherapeutische, störungsspezifische und sozialmedizinische Elemente in die Behandlung.

- > Einzel- /oder Gruppentherapien
- > Entspannungsgruppen
- > Kreativ- und Gestaltungstherapie
- > Musiktherapie
- > Tanztherapie
- > Achtsamkeitsbasierte Therapie
- > Ergotherapie
- > Physiotherapie und Krankengymnastik
- > Schulungen
- > Bewegung- und Sporttherapie
- > Ernährungstherapie
- > Medizinisch Beruflich Orientierte Rehabilitation (MBOR)
- > Sozialmedizinische Beurteilung

MUSIKTHERAPIE

In der Musiktherapie werden Musik und vielfältige Klänge dafür genutzt, Gefühle und Bedürfnisse ohne Worte auszuleben und mitzuteilen. Musikalische Vorkenntnisse sind dabei nicht nötig. Ziele der Therapie sind u.a. die Förderung von Kreativität und Kontakt, Achtsamkeit und Entspannung.

KUNSTTHERAPIE

Die Kunsttherapie gehört zu den Kreativtherapien. Sie basiert auf der Erkenntnis, dass das Gestalten von Bildern und anderen künstlerischen Tätigkeiten eine heilende Wirkung haben können. In der Kunsttherapie geht es nicht darum, Kunstwerke zu erschaffen, sondern einen Zugang zu seiner inneren Welt zu bekommen. Das Bild oder die Plastik wird in der Kunsttherapie zum Spiegel der Seele.

ERGOTHERAPIE IN DER PSYCHOSOMATIK

Ziel der Ergotherapie ist es, Menschen zu befähigen, eine größtmögliche Selbstständigkeit im Alltag, im sozialen Umfeld und im Arbeitsleben zu erlangen. In den Therapien werden abwechslungsreiche Medien dazu genutzt, Ressourcen zu entdecken, Gefühle mit Hilfe von künstlerischen Tätigkeiten auszudrücken, Kommunikationstechniken zu entwickeln und die Grundarbeitsfähigkeit zu stärken.



EIN BESONDERES CHARAKTERISTIKUM

ist zudem, dass hirngeschädigte Patient*innen zumeist unter mehreren Beeinträchtigungen gleichzeitig leiden.

Ziel der neuropsychologischen Behandlung ist es, dass die Betroffenen durch die Therapie ein möglichst hohes Funktionsniveau im Alltag wiedererlangen sollen und soziale, berufliche und / oder schulische Anforderungen möglichst wieder alleine bewältigen können.



05

SPEZIELLE TECHNIKEN UND QUALIFIKATIONEN

ERNÄHRUNGSBERATUNG

Ernährungsstörungen, Appetitlosigkeit, Übelkeit beim Essen, Essensunverträglichkeit bzw. Lebensmittelallergien, Gewichtsabnahme, Flüssigkeitsmangel, Stuhlnregelmäßigkeiten, bestehender Diabetes mellitus oder Fettstoffwechselstörungen sind sehr belastende Begleiterkrankungen bzw. -symptome und bedürfen intensiver und engmaschiger Betreuung. Durch erfahrene Ernährungsmediziner und Diätassistentinnen in unserer Klinik werden die Patient*innen intensiv beraten und betreut.

NEUROGENE SCHLUCKSTÖRUNGEN

Ein weiterer Schwerpunkt der neurologischen Klinik liegt in der Diagnostik und Behandlung von neurogenen Schluckstörungen (Dysphagien), die von einem speziell geschulten interdisziplinären Team behandelt werden.

BEWEGUNGSSTÖRUNGEN

Des Weiteren behandeln wir Patient*innen mit Morbus Parkinson – insbesondere nach einer erfolgten OP zur Tiefen Hirnstimulation.

ZEREBRAL BEDINGTE SEHSTÖRUNGEN

Ein besonderer Schwerpunkt ist die Diagnostik und Therapie von zerebral bedingten Sehstörungen. Dazu zählen vor allem Gesichtsfeldausfälle, weitere Störungen der visuellen Raumwahrnehmung, der Farbwahrnehmung, des visuellen Erkennens, der visuellen Aufmerksamkeit sowie der kortikalen Steuerung der Blickmotorik.

SCHMERZBEHANDLUNG

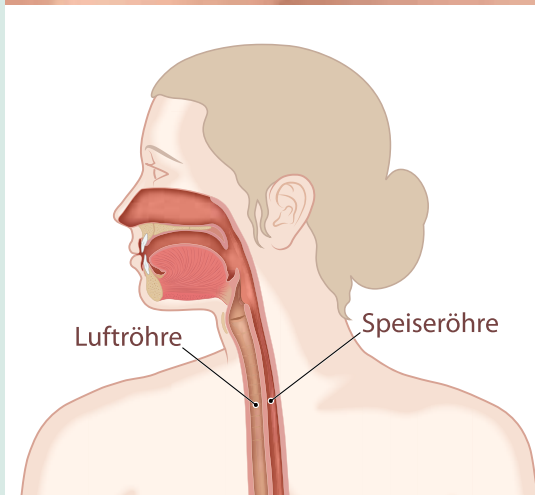
Die Behandlung chronischer Schmerzsyndrome im interdisziplinären Therapieansatz ist eine wichtige Aufgabe unserer Klinik.

SPASTIK

Behandlung von spastischen Tonuserhöhungen und resultierenden Fehlstellungen und Fehlhaltungen werden gezielt physiotherapeutisch und medikamentös behandelt (Botulinum-Therapie, intrathekale Therapie).

STOMA- UND INKONTINENZBEHANDLUNG

In unserer Klinik werden Patient*innen mit Stomata (Colostoma, Ileostoma, Urostoma) sowie mit Harn- oder Stuhlinkontinenz intensiv durch sehr erfahrene Stomaschwestern betreut und angeleitet; ergänzt wird die Behandlung durch unsere Therapeut*innen mittels physikalischer Therapie (u.a. Elektrotherapie) und Sporttherapie.



AUFNAHME UND UNTERBRINGUNG

Begrüßung

Am Anreisetag werden Sie die Pflegedienstmitarbeiter*innen in den organisatorischen Ablauf einweisen. Daneben findet in der Anreisewoche eine Patientenbegrüßung statt.

Ihre behandelnde Ärztin bzw. Ihr behandelnder Arzt erstellt am ersten Tag einen speziellen Therapieplan für Sie. Dieser Therapieplan wird in Ihr Behandlungsbuch eingeklebt, welches Sie bitte zu jeder Behandlung mitnehmen. Über die Termine der Zwischen- bzw. Abschlussuntersuchung informieren wir Sie rechtzeitig.

Gäste / Begleitpersonen

Die Mitaufnahme von Angehörigen / Begleitpersonen ist bei uns nicht nur gerne gesehen, sondern in vielen Fällen gewünscht. Dieses so genannte „Rooming in“ fördert nach unseren Erfahrungen den Behandlungsverlauf wesentlich.

Für Begleitpersonen bieten wir im Einzelzimmer ein Zustellbett an. Auch Besucher*innen sind bei uns gerne gesehen.

Zimmerausstattung

Wir legen großen Wert auf die Ausstattung der Räume und die Serviceleistungen. All dies ergänzt die medizinische Betreuung.

Sie wohnen in einem ansprechenden Einzelzimmer mit Dusche und WC. Alle Zimmer sind behindertengerecht ausgestattet und an die Notrufanlage angeschlossen.

Bitte beachten Sie, dass in unserem gesamten Haus absolutes Rauchverbot herrscht.

Telefon und TV

➤ Telefon und TV können Sie gegen Gebühr anmieten.

Internet

Zugang zum Internet wird über WLAN und feste Terminals kostenpflichtig angeboten.

SOZIALDIENST

Die Mitarbeiter*innen unterstützen alle berufstätigen Patient*innen bei der Wiedereingliederung ins Arbeitsleben. Darüber hinaus berät Sie der Sozialdienst in allen Fragen des Sozial-, Renten-, Pflege- und Schwerbehindertenrechts.

Auf Wunsch organisiert er häusliche Pflege und stellt Kontakte zu Selbsthilfegruppen und Beratungsstellen her.



EXKLUSIVE SERVICELEISTUNGEN FÜR IHREN AUFENTHALT

KOMFORT PLUS – das steht für ein deutliches Plus an Komfort für Ihren Aufenthalt in unserer Klinik.

Erfahren Sie, welche Vorteile unsere KOMFORT PLUS Zimmer Ihnen zu bieten haben.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.klinik-reichshof.de/

ihr-aufenthalt/mehr-komfort-mit-komfort-plus

VERPFLEGUNG UND KOSTFORMEN

Ernährungsberatung

Unsere Diätassistentinnen unterstützen Sie bei allen Fragen zur Diätkost und zur gesunden Ernährung.

Nach ärztlicher Verordnung können wir Ihnen in unserer Küche Diabetesdiät, cholesterinarme Kost sowie weitere Spezialdiäten zubereiten.

Kostformen

Unsere Küche bietet Ihnen eine gesundheitsbewusste, abwechslungsreiche und schmackhafte Kost. Regional-typische Gerichte wechseln sich mit Spezialitäten aus aller Welt ab. Wählen Sie zwischen Vollkost, leichter Kost und vegetarischer Kost.

Morgens offerieren wir ein reichhaltiges Frühstücksbüfett, den Mittagstisch mit Drei-Gänge-Menü, zum Abendbrot ein abwechslungsreiches Büfett.

Das Servicepersonal ist vor allem den Patient*innen mit Schluckstörungen und Stoffwechselstörungen bei der angepassten Auswahl und Bedienung gerne behilflich.

Getränke finden Sie auf den Tischen oder an den Büfettis.

Die Essenszeiten entnehmen Sie bitte dem Aushang vor dem Speisesaal.

SERVICES

Ausleihmöglichkeiten

Sie können bei uns Rollstühle, Anziehhilfen, Gehstützen und Gehwagen ausleihen.

Cafeteria

Der Kiosk hält stets ein aktuelles Sortiment an Zeitschriften, Büchern, Getränken, Süßwaren und Souvenirs bereit.

Fußpflege und Friseur*in

Auf Wunsch kommt Fußpflege / Friseur*in zu Ihnen.

Klinik-Seelsorge

Wünschen Sie seelsorgerische Betreuung?

Wir vermitteln einen persönlichen Gesprächstermin für Sie oder Sie setzen sich telefonisch mit der Seelsorge in Verbindung.

Post

Für jede Patientin und jeden Patienten ist an der Rezeption ein Postfach eingerichtet, in das wir Ihre ankommende Post und Mitteilungen legen. Sehen Sie bitte mehrfach täglich in Ihr Fach, damit Informationen Sie schnell erreichen können.

Raucherentwöhnung

Rauchen ist der Gesundheit abträglich, darum gilt im gesamten Haus Rauchverbot. Wie wäre es, wenn Sie Ihren Aufenthalt nutzen, um vom Rauchen Abschied zu nehmen? Wir können Ihnen dabei helfen.

Schwimm- und Sporthalle

Sie können außerhalb der Therapiezeiten gerne unsere Schwimm- und Sporthalle benutzen. Bitte holen Sie das ärztliche Einverständnis vor einem geplanten Schwimmbadbesuch ein.

Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte den Aushängen in der Klinik.

Wäsche

In unserer Klinik können Sie Ihre Wäsche in einem dafür vorgesehenen Raum waschen, trocknen und bügeln. Die benötigten Chips / Waschpulver können Sie an der Rezeption kaufen.





07

RUND UM DIE KLINIK

DIE MEDICLIN KLINIK REICHSHOF

im Ortsteil Eckenhausen liegt in landschaftlich schönster Umgebung. Nahezu unberührte Natur und eine reiche historische und kulturelle Geschichte machen die Gemeinde Reichshof-Eckenhausen zu einem gefragten Erholungsort im Oberbergischen Land.

Das besondere Heilklima des staatlich anerkannten Luftkurorts Eckenhausen hat einen ausgesprochen günstigen Einfluss auf den Heilungsprozess, insbesondere bei Herz-, Kreislauf- und Gefäßerkrankungen wie z.B. Schlaganfall und chronischen Erkrankungen der Atemwege.

Die in ruhiger und geschützter Lage an einem Südhang errichtete Klinik grenzt direkt und ebenerdig an den behindertengerechten und gepflegten Kurpark mit herrlichen Blumenrabatten und Pergolen.

Die Kneippschen Wassertretstellen und die weitläufigen Waldgebiete rund um Eckenhausen fördern Wohlbefinden und Gesundheit.



**NUTZEN SIE AUCH DIE ATTRAKTIVEN FREIZEITANGEBOTE
RUND UM REICHSHOF:**

Das Wahrzeichen des Heilklimatischen Kurortes Eckenhagen, die ev. Barockkirche mit ihrem Zwiebelturm, ist von weither sichtbar.

Das Bauernhofmuseum befindet sich im Herzen des Heilklimatischen Kurortes Eckenhagen in der Gemeinde Reichshof. In dem renovierten und als Museum umkonstruierten Fachwerkhaus wird das Leben der einheimischen Bevölkerung der letzten 200 Jahre auf anschauliche Weise dargestellt.

**AUCH EIN BESUCH IM AFFEN- UND VOGELPARK
ECKENHAGEN LOHNT SICH:**

Dort leben über 150 verschiedene Vogelarten und insgesamt über 1.000 Vögel. Es gibt dort 180 Tierarten, die Sie auf einem drei Kilometer langen Rundweg durch den Park entdecken, oder hautnah im Streichelzoo erleben können.



08

ANREISE UND ABREISE

WIR EMPFEHLEN DIE ANREISE MIT DER BAHN.

MIT DER BAHN

Sie reisen von Ihrem Wohnort mit dem Zug bis zum Hauptbahnhof Köln. Ab hier fährt ca. stündlich die RB 25 bis zum Bahnhof Gummersbach. Dort nehmen Sie bitte die Buslinie 303 bis Eckenhagen – Haltestelle Kurpark. Die Klinik befindet sich nur wenige Gehminuten von der Haltestelle entfernt (ca. 100 m) direkt am Kurpark.

REICHSHOF-ECKENHAGEN IST ZU ERREICHEN ÜBER KURZE ANBINDUNGEN AN DIE AUTOBAHNEN

- > Olpe – Dortmund – Frankfurt und
- > Köln – Düsseldorf – Frankfurt

MIT DEM AUTO

Anfahrt aus Richtung Süden:

Auf der BAB A45 (Sauerlandlinie) in Richtung Dortmund bis zum Autobahnkreuz Olpe-Süd; hier biegen Sie ab auf die BAB A4 in Richtung Köln. Fahren Sie an der Ausfahrt „Eckenhagen“ von der Autobahn ab, dann links in Richtung Eckenhagen.

Bis zur Ortsmitte Eckenhagen sind es ca. 700 m.
Am Ortsausgang biegen Sie rechts ab in die Berglandstraße.

PARKEN

Für die Nutzung unserer Parkplätze im Parkhaus können Sie einen kostenpflichtigen Parkausweis erwerben. Die Anzahl der Plätze ist jedoch beschränkt. Somit besteht keine Garantie auf einen freien Parkplatz. Das Parkhaus ist zudem in der Höhe und Breite limitiert und bietet keine Stellplätze für Lieferwagen oder Wohnmobile.

Jegliche Haftung des Klinikträgers für Schäden durch Unfall, Diebstahl, Einbruch o.Ä. wird ausgeschlossen.

Anfahrt aus Richtung Norden:

Auf der BAB A45 (Sauerlandlinie) in Richtung Frankfurt bis zum Autobahnkreuz Olpe-Süd; hier biegen Sie ab auf die BAB A4 in Richtung Köln. Nehmen Sie die erste Ausfahrt „Eckenhagen“ und biegen dann links ab in Richtung Eckenhagen.

Bis zur Ortsmitte Eckenhagen sind es ca. 700 m.
Am Ortsausgang biegen Sie rechts ab in die Berglandstraße.

Anfahrt aus Richtung Köln:

Auf der BAB A4 in Richtung Olpe bis zur Ausfahrt „Eckenhagen“. Biegen Sie rechts ab in Richtung Eckenhagen, dann weiter wie oben beschrieben.

ABREISE

Wir möchten Sie gerne bei allen organisatorischen Fragen, die mit Ihrer Abreise zusammenhängen, unterstützen.

Bitte richten Sie Ihre Abreise so ein, dass wir ab 9.30 Uhr wieder über Ihr Zimmer verfügen können, spätere Abreisen sind jedoch durchaus möglich.

Am Abreisetag kommen Sie bitte zur Rezeption um ggf. Ihre Gebühren für das Telefon zu bezahlen. Geben Sie dort bitte auch Ihren Zimmer- und Postfachschlüssel ab. Das Behandlungsbuch geben Sie bitte auf der Station ab.

Wenn Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an uns.

KONTAKT / ANSPRECHPARTNER

**Dr. med. Jürgen Bonnert**

Chefarzt Neurologie

Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Psychotherapie,
Sozialmedizin, Physikalische Therapie und Balneologie, „Kurarzt“
Ärztliches Qualitätsmanagement

Telefon 0 22 65 995-212

**Dr. Matthias Schmalenbach**

Chefarzt Pneumologie

Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie

Telefon 0 22 65 995-216

KONTAKT / ANSPRECHPARTNER*INNEN

MEDICLIN Klinik Reichshof

Berglandstraße 1, 51580 Reichshof-Eckenhagen
Telefon 0 22 65 995-0, Telefax 0 22 65 995-100

PATIENTENAUFNAHME

Telefon 0 22 65 995-235 oder 0 22 65 995-237
info.reichshof@mediclin.de, www.klinik-reichshof.de



Birgit Marliani
Therapieleitung
Dipl. Sprachheilpädagogin
Telefon 0 22 65 995-279



Marita Schlechtingen-Janßen
Pflegedienstleitung
Telefon 0 22 65 995-275



Christine Buntrock
Kaufmännische Direktorin
Telefon 0 22 65 995-234

Lined area for notes, consisting of 20 horizontal lines.

Lined area for notes, consisting of 8 horizontal lines.

10

NOTIZEN

MEDICLIN Klinik Reichshof

Berglandstraße 1, 51580 Reichshof-Eckenhagen

Telefon 0 22 65 995-0

Telefax 0 22 65 995-100

Patientenaufnahme 0 22 65 995-235, -237

info.reichshof@mediclin.de



Unsere Standorte –
ein starkes Netzwerk
medizinischer
Versorgung.

www.klinik-reichshof.de

- Akuteinrichtung
- Rehabilitations-Zentrum
- Privatklinik
- Pflegeeinrichtung
- Medizinisches Versorgungszentrum

Stand 06/2024